

Ⓜ

Zur Versendung liegt bereit:

## Deutsches und Preußisches Staatsrecht

von

### Dr. Julius Hatschek

ord. Professor der Rechte an der Universität Göttingen

#### I. Band

XII und 738 Seiten.

Broschiert M. 350.—. In Halbleinen geb. M. 420.—

#### Aus dem Inhalt:

I. Teil: Die Grundlagen. II. Teil: Gebiet und Bevölkerung. III. Teil: Die Reichs- u. preußischen Staatsorgane.

Die Hauptaufgabe dieses Buches ist, das alte Recht, das unzweifelhaft noch fortwirkt, mit den durch die neue Reichsverfassung gelegten Grundlagen zur Einheit zu verbinden, also historisch und dogmatisch das geltende Recht zu verstehen. In der Methode folgte der Verfasser nicht Laband, sondern Robert von Mohl als Vorbild. Als Laband das Recht der Bismarckschen Reichsverfassung meisterte, mochte es wohl noch angehen, von allen Vergleichen des Deutschen Reiches mit dem Auslande abzusehen. Das Bismarcksche Reich, sagte man, sei in seiner Verfassung ein unerreichtes Unikum. Bis zu einem gewissen Grade traf dies auch zu. Falsch wäre es aber, sich heute auf so autochthone Grundlage einzurichten. Wir haben die Republik auf Grundlagen gestellt, die ausländischem Vorbild verschiedener Staaten nachgehen. Zu Labands Zeit war es üblich, das Parlament und seine Praxis als „politisches“, also unjuristischem Gebiete angehörig zu betrachten. Wie weit der alte Reichstag aber durch seine Praxis zur Fortbildung des alten Reichsstaatsrechts beigetragen hat, wird wohl jedem Leser dieses Buches, wie wir hoffen, klar werden. v. Mohl hatte schon in seinem württembergischen Staatsrecht der vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts uns die allein richtige Methode gezeigt.

Deshalb heisst es nun: Zurück zu Mohl!

Ich bitte das grundlegende Werk allen Interessenten vorzulegen. Der zweite Band befindet sich im Druck und wird voraussichtlich im Oktober dieses Jahres zur Ausgabe gelangen.

BERLIN NW 7  
Dorotheenstr. 66/67

GEORG STILKE  
Verlagsbuchhandlung

Ⓜ

NEUERSCHEINUNG

## VIOLA, BASS UND GEIGEN

SINNGEDICHTE VON HUGO BÖTTGER

EIGENARTIGE, VORNEHME AUSSTATTUNG  
EINE ZIERDE JEDER BÜCHEREI  
QUERFORMAT

Stattlich gebunden ordin. M 50.—, netto M 35.— bar

Dr. Hugo Böttger, Berlin, der bekannte Politiker und Wirtschaftler, ein im Brennpunkt des öffentlichen Lebens stehender und tätiger Mann, hat hier in reizvoller Weise seine reichen Eindrücke dichterisch verarbeitet. / Keine langatmigen Versfolgen — in der knappen und doch erschöpfenden Form weiser Sprüche sind Lebenserfahrungen niedergelegt, deren Darstellung durch feinen Witz und Humor gewürzt, dem Leser frohen Genuß, Anregung und geistigen Gewinn bietet. / Die vielen Freunde und Fahrtgenossen des durch andere Arbeiten seiner Feder genuglam bekannten Verfassers werden ihm dankbar dafür sein, daß er ihnen durch Herausgabe dieses Lebenschatzes die Würdigung auch seiner privaten Persönlichkeit ermöglicht

H. L. BRÖNNER'S DRUCKEREI UND VERLAG  
FRANKFURT AM MAIN, NIDDASTRASSE 81

### Preiserhöhung

## Bühne u. Film

Illustrierte Zeitschrift für Gesellschaft, Sport, Mode, Theater, Kino

mit der Sonderbeilage

### Der Premierentiger

kostet ab Heft 13 1922

**Mark 10.— pro Heft**

Die fortwauernde Steigerung aller Herstellungskosten, sowie die Bereicherung des Inhaltes unserer Zeitschrift zwingt uns leider zu der vorstehenden Preiserhöhung. Die nachstehenden äußerst günstigen Nettopreise sichern Ihnen hohen und dauernden Gewinn.

#### Nettopreise:

Einzelheft .. .. .	netto bar M.	6.50
ab 10 Hefte .. .. .	.. .. .	6.25
.. 50 .. .. .	.. .. .	6.—
.. 100 .. .. .	.. .. .	5.50

#### Vierteljahrspreis

Ladenpreis M. 60.— .. .. . 38.—

Propagandamaterial stellen wir auf Verlangen gern zur Verfügung

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung Berlin

Jede nähere Auskunft durch den Verlag

Berlin SW 48

Wilhelmstraße Nr. 9

Bühne und Film

Verlagsgesellschaft m. b. H.